

INHALT

<i>I. Das Interesse der Philosophischen Anthropologie an den Einzelwissenschaften vom Menschen</i>	9
<i>II. Die anthropologische Produktivität in den Einzelwissenschaften vom Menschen</i>	21
a) Biologie	22
b) Medizin	23
c) Psychologie	24
d) Soziologie	26
e) Völkerkunde	28
f) Das anthropologische Problem der Theologie	30
g) Begriff und Gründe der »anthropologischen Produktion« in den Einzelwissenschaften	31
<i>III. Die anthropologische Rückständigkeit und die anthropologischen Ansätze der gegenwärtigen Pädagogik</i>	37
a) Die grundwissenschaftliche und ideologische Befangenheit in der Pädagogik	37
b) Der anthropologische Ansatz in Nohls »pädagogischer Menschenkunde«	40
c) Huths Auffassung der Pädagogischen Biologie als Pädagogische Anthropologie	46
d) Busemanns und Keilhackers Auffassung der Pädagogischen Psychologie als Pädagogische Anthropologie	48
e) Langevelds Begriff der Pädagogik als Anthropologie	52
f) Derbolavs idealistische »Aufhebung« des anthropologischen Ansatzes	58
g) Ecksteins pädagogische Durchleuchtung der verschiedenen Anthropologien	66
h) Döpp-Vorwalds anthropologische Offenlegung der Erziehung	68
<i>IV. Die weiterführende Fragestellung: »die Einführung des Menschen in die Pädagogik«</i>	70
<i>V. Die anthropologischen Möglichkeiten der Pädagogik</i>	82
a) Das Programm einer Anthropologischen Pädagogik	82
b) Das Programm einer Pädagogischen Anthropologie	92
<i>VI. Die Integration der Anthropologien</i>	102
Anmerkungen	107